

Bündnis 90/Die Grünen Kreistagsfraktion Bergstraße

Wormser Straße 34, 64625 Bensheim

Tel: 06251-68385 Fax: 06251-68355

gruene.bergstrasse@t-online.de www.gruene-bergstrasse.de

Kreistagsbüro
z.H. Herrn Breitwieser
Gräffstrasse 5
64646 Heppenheim

L-	BS	LA 21	KLIMA	F
L-	1	2	AL	K
Der Landrat				
Eing.	20. APR. 2007			23.4.07
Kreis Bergstraße				
I-	AB	LAW	AWS	KKH
I-	3	4	LFN	V

Datum

20.4.07

Änderungsantrag zu TOP 2.5. „Ein-Euro-Jobs“

Sehr geehrter Herr Kreistagsvorsitzender,

Hiermit stellen wir nachfolgenden Änderungsantrag zum Kreistag am 23.4. zu TOP 2.5 „Antrag der WASG- Fraktion zum Thema „Ein-Euro-Jobs“(Vorlage 16-0498). Der Text unseres Antrags ersetzt den Ursprungsantrag komplett.

ANTRAG:

Der Kreistag möge beschließen:

„Der Sozialdezernent und der Eigenbetrieb NEUE WEGE werden aufgefordert zu prüfen, in welchem Umfang öffentlich geförderte Beschäftigung (3.Arbeitsmarkt) im Kreis eingerichtet werden kann.

Zielsetzung der Prüfung soll sein:

Im Ergebnis

- Reduzierung / Umwandlung von 1-Euro-Jobs.
- Schaffung dauerhaft sozialversicherungspflichtiger Beschäftigungsverhältnisse mit einem Einkommen von etwa 1.200 Euro, direkt durch den Kreis, oder indirekt in Zusammenarbeit mit den Trägern von Beschäftigungsmaßnahmen.
- Beschäftigungsfelder sollen zusätzlich, gemeinwohlorientiert und nicht wettbewerbsverzerrend sein.

In der Finanzierung

- Aufwandsneutrale Finanzierung mittels der so genannten „Entgeltvariante“, zu Lasten des Fördermittelelats (Eingliederungstitel, Einzelplan 4).
- Anfrage beim Bundesministerium für Arbeit, die Finanzierung per Erlass zusätzlich zu erleichtern, indem die im Sozialetat vorhandenen Mittel der so genannten „Passivleistungen“ (AlgII, Wohngeld, Versicherungen,

Verwaltungsanteil, etc.) für derartige Beschäftigungsverhältnisse in die „Aktiven Leistungen“ (Lohn) übertragen werden können.

Begründung mündlich

Mit freundlichem Gruß

Jochen Ruoff, Fraktionsvorsitzender